

Anträge an das Spendenkonto „Flüchtlinge in Krefeld - Ukraine-Hilfe in Krefeld“

Die Spenden werden für die ehrenamtliche Arbeit mit Flüchtlingen eingesetzt. Möglich sind z.B. Sachkostenübernahmen und Schulungskosten für Ehrenamtliche im Rahmen der Einzel- oder Gruppenförderung. Denkbar sind hier einmalige Anschaffungskosten z.B. Bücher oder auch laufende Kosten z.B. für Bewirtungen.

Die Spenden können auch für einmalige, außergewöhnliche Kosten in der Einzelbegleitung für ukrainische Flüchtlinge beantragt werden, wenn diese durch eine Organisation begleitet werden. Maßgeblich ist hier, dass es keine Leistungen sind, die durch die Sozialkassen abgedeckt sind und nicht über 1.000 € hinausgehen.

Der formlose Antrag sollte **folgende Angaben** enthalten:

- **Name, Anschrift, Telefonnummer, Bankverbindung und eine Mailadresse** des Verantwortlichen, der für die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel zeichnet.
- Eine kurze Beschreibung, welches **Angebot, Anliegen** unterstützt werden soll z.B. „wir sind ein Kreis von 3 Ehrenamtlichen, die sich regelmäßig mit erwachsenen Flüchtlingen im ... treffen“
- Eine konkrete Benennung, **was gebraucht wird**, z.B. „für diese Treffen brauchen wir noch einen CD Player“ oder „wir haben monatliche Bewirtungskosten, die derzeit von uns privat übernommen werden“
- Die **geschätzten Kosten** für das Anliegen z.B. CD - Player 350 € oder die monatlichen Bewirtungskosten von 80 €

Bitte richten Sie Ihren Antrag an den Caritasverband für die Region Krefeld e.V. z.Hd. Frau Renard, Am Hauptbahnhof 2, 47798 Krefeld oder per Mail an renard@caritas-krefeld.de

Über die Vergabe entscheidet ein Kreis aus VertreterInnen von vier Krefelder Organisationen. Wir bemühen uns, über Ihren Antrag innerhalb von 5 – 7 Werktagen zu entscheiden. Sie erhalten eine schriftliche (per Post oder per Mail) Bewilligung oder Absage.

Wenn der Antrag bewilligt ist, können die beantragten Sachmittel bestellt oder gekauft werden. Für die ordnungsgemäße Verwendung reichen Sie dann die Rechnung ein. Der Rechnungsbetrag wird Ihnen dann erstattet.

Bei größeren Geldbeträgen, die über eine Bestellung laufen, können Sie auch die Originalrechnung einreichen, die dann aus dem Spendenkonto beglichen wird. Dies muss im Einzelfall vorher vereinbart werden. Wenn Sie Fragen zu den Antragsmöglichkeiten oder der Form haben, melden Sie sich bitte bei Frau Renard, Telefon: 63 95 – 42 oder per Mail: renard@caritas-krefeld.de

Für den Vergabekreis der Spenden „Flüchtlinge in Krefeld - Ukraine-Hilfe in Krefeld“
Eva Renard
Caritas Krefeld